

Bezeichnung des Zentralbetriebsrates:

An die Unternehmensleitung

Antrag

auf Freistellung eines Zentralbetriebsratsmitgliedes

Der Zentralbetriebsrat beantragt gemäß § 117 Abs. 3 bzw. 5 ArbVG und § 32 Abs. BRGO,
das Zentralbetriebsratsmitglied

.....

das dem Betrieb

angehört, ab sofort von seiner/ihrer Arbeitsleistung unter Fortzahlung des Entgeltes
freizustellen.

Für den Zentralbetriebsrat

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

An alle Betriebsräte des Unternehmens

Bestellung des Wahlvorstandes zur ZBR-Wahl

Zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl des Zentralbetriebsrates wird ein Wahlvorstand bestellt.

Als Vorsitzende/r des nach der Zahl der Mitglieder stärksten Betriebsrates bzw. des Betriebsrates, der die meisten ArbeitnehmerInnen des Unternehmens repräsentiert, fordere ich Sie auf, zur **konstituierenden Sitzung des Wahlvorstandes** für die Zentralbetriebsratswahl eines Ihrer Betriebsratsmitglieder zu entsenden.

Die konstituierende Sitzung des Wahlvorstandes für die Zentralbetriebsratswahl findet

Datum:	Ort:
Uhrzeit:	statt.

Ort, Datum: Unterschrift:
Der/die EinberuferIn

Gemäß § 41 Abs. 4 BRWO kann in Unternehmen mit mehr als drei Betriebsräten die Zahl der Mitglieder des Wahlvorstandes auf DREI herabgesetzt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dann ersuchen wir Sie um Ihre Unterschrift und die Rücksendung des Formulars ZBR 1a (Beilage) an den/die EinberuferIn zur konstituierenden Sitzung.

An den/die EinberuferIn zur konstituierenden Sitzung des Unternehmens

Zustimmung zur

Bestellung des Wahlvorstandes

zur ZBR-Wahl

Ich bin damit einverstanden, dass der Wahlvorstand zur ZBR-Wahl nur aus drei Mitgliedern besteht (§ 41 Abs. 4 BRWO).

BR-Stempel

Unterschrift:
Der/die BRV

An alle Vorsitzenden der Betriebsratskörperschaften des Unternehmens

Vorbereitung der ZBR-Wahl

gemäß § 44 ff. BRWO

Ausschreibung der Zentralbetriebsratswahl

- 1.) Die **Vorsitzenden der Betriebsratskörperschaften** werden gebeten, die beiliegende *WählerInnenliste zur ZBR-Wahl (ZBR 2a)* ausgefüllt, unter Angabe der Mitglieder des Betriebsrates und der Zahl der bei der letzten Betriebsratswahl wahlberechtigten ArbeitnehmerInnen, an den Wahlvorstand zu übermitteln.

2.) **Wahltag**

Datum: _____ Uhrzeit: von _____ bis _____ Uhr

3.) **Wahlort**

4.) **Wahlvorschläge**

Wahlvorschläge sind spätestens eine Woche vor dem Wahltag (unter Verwendung des entsprechenden

Formblattes *ZBR 2b*) bis Datum: _____ Uhrzeit: _____

bei dem/der Vorsitzenden des Wahlvorstandes schriftlich einzureichen, der/die den Empfang unter Angabe der Zeit der Empfangnahme bestätigt.

5.) **Wahlgrundsätze** (§ 39 BRWO)

Jedem Betriebsratsmitglied kommen so viele Stimmen zu, als der Zahl der bei der letzten Betriebsratswahl in dem betreffenden Betrieb wahlberechtigten ArbeitnehmerInnen, geteilt durch die Zahl der Gewählten, entspricht.

Die Wahl hat mittels Stimmzettel, und zwar durch persönliche oder briefliche Stimmabgabe auf dem Postweg zu erfolgen.

Wird nur ein Wahlvorschlag eingebracht, so sind die Mitglieder des ZBR mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu wählen.

6.) **Wahlberechtigung** (§ 40 BRWO)

Wahlberechtigt und wählbar sind alle am Tag der Wahl in Funktion stehenden Mitglieder der im Unternehmen bestellten Betriebsräte, sofern sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

7.) Briefliche Stimmabgabe

Über die Berechtigung zur brieflichen Stimmabgabe entscheidet der Wahlvorstand auf Antrag des/der Wahlberechtigten oder einer wahlwerbenden Gruppe oder von sich aus.

Der Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte muss bis spätestens

Datum:

Uhrzeit:

beim Wahlvorstand einlangen.

8.) Übermittlung der Wahlunterlagen

Spätestens am sechsten (§ 22 BRWO) Tag vor dem Wahltag wird den zur brieflichen Stimmabgabe Berechtigten mittels eingeschriebenen Briefes die auf ihren Namen lautende Wahlkarte samt Wahlunterlagen übermittelt.

Die ausgefüllten Stimmzettel sind in die verschiedenfärbigen Wahlkuverts für gewichtete und Einzelstimmen zu legen und mittels des vorbereiteten, an den Wahlvorstand adressierten Kuverts diesem bis

Datum:

Uhrzeit:

zu übermitteln.

Auch nach Ausstellung einer Wahlkarte bleibt der/die Wahlberechtigte zur persönlichen Stimmabgabe berechtigt; doch muss er/sie die ihm/ihr ausgestellte Wahlkarte dem Wahlvorstand übergeben.

Allen zur persönlichen Stimmabgabe erscheinenden Wahlberechtigten werden die Wahlunterlagen vom Wahlvorstand ausgefolgt.

9.) Dieses Schriftstück ist allen Betriebsratsmitgliedern umgehend zur Kenntnis zu bringen.

Ort, Datum: Unterschrift:
Der/die Vorsitzende des Wahlvorstandes

Wahlvorschlag

zur ZBR-Wahl gem. § 46 BRWO

Unternehmen:

(Kurz-)Bezeichnung der Liste:

für die ZBR-Wahl am:

Für die Wahl des Zentralbetriebsrates werden nachstehende WahlwerberInnen vorgeschlagen:

	Zuname	Vorname	BR des Betriebes
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			
16.			

Als VertreterIn des Wahlvorschlages gilt:

Unterschriften:

Ort, Datum:

Wahlkarte

WahlkartenwählerIn:

WählerInnenlistennummer:

Name: WählerInnennummer:

Anschrift:

Vorgehensweise bei der Wahl:

- 1) In die vom Wahlvorstand gleichzeitig mit der Wahlkarte übermittelten Wahlkuverts jeweils einen der Stimmzettel für diejenige wahlwerbende Gruppe, für die sich der/die Wahlberechtigte entschieden hat, legen
- 2) Sie haben vom Wahlvorstand jene Anzahl von (verschiedenfärbigen) Wahlkuverts (bzw. leere Stimmzettel) zu erhalten, die der Zahl an gleich gewichteten und Einzelstimmen entspricht, die Ihnen gemäß § 47 Abs. 2 BRWO zustehen
- 3) Wahlkuvert verschließen (Zur Wahrung des Wahlheimnisses darf es keinerlei Aufschrift tragen und NUR den Stimmzettel enthalten!)
- 4) Verschlossene Wahlkuverts und diese Wahlkarte in das vom Wahlvorstand ausgehändigte, adressierte und frankierte Retourkuvert legen
- 5) Retourkuvert verschließen
- 6) Verschlossenes Retourkuvert zeitgerecht per Post versenden, dass es bis um Uhr (Ende der Wahlzeit) beim Wahlvorstand einlangt

Wahlberechtigte, denen eine Wahlkarte ausgehändigt wurde, sind zur persönlichen Stimmabgabe nur zugelassen, wenn sie diese dem Wahlvorstand (Wahlkommission) übergeben.

.....
Unterschrift des Wahlvorstandes

September 2005

Wahlkarte

WahlkartenwählerIn:

WählerInnenlistennummer:

Name: WählerInnennummer:

Anschrift:

Vorgehensweise bei der Wahl:

- 1) In die vom Wahlvorstand gleichzeitig mit der Wahlkarte übermittelten Wahlkuverts jeweils einen der Stimmzettel für diejenige wahlwerbende Gruppe, für die sich der/die Wahlberechtigte entschieden hat, legen
- 2) Sie haben vom Wahlvorstand jene Anzahl von (verschiedenfärbigen) Wahlkuverts (bzw. leere Stimmzettel) zu erhalten, die der Zahl an gleich gewichteten und Einzelstimmen entspricht, die Ihnen gemäß § 47 Abs. 2 BRWO zustehen
- 3) Wahlkuvert verschließen (Zur Wahrung des Wahlheimnisses darf es keinerlei Aufschrift tragen und NUR den Stimmzettel enthalten!)
- 4) Verschlossene Wahlkuverts und diese Wahlkarte in das vom Wahlvorstand ausgehändigte, adressierte und frankierte Retourkuvert legen
- 5) Retourkuvert verschließen
- 6) Verschlossenes Retourkuvert zeitgerecht per Post versenden, dass es bis um Uhr (Ende der Wahlzeit) beim Wahlvorstand einlangt

Wahlberechtigte, denen eine Wahlkarte ausgehändigt wurde, sind zur persönlichen Stimmabgabe nur zugelassen, wenn sie diese dem Wahlvorstand (Wahlkommission) übergeben.

.....
Unterschrift des Wahlvorstandes

September 2005

Gemäß § 33 BRWO ist das Wahlergebnis vom Wahlvorstand allen Betrieben und allen Betriebsräten des Unternehmens, dem/der FirmeninhaberIn (Unternehmensleitung), der zuständigen Kammer für Arbeiter und Angestellte und der zuständigen Gewerkschaft mitzuteilen. Dazu bitte das Formular ZBR 6 verwenden.

Niederschrift

über die Vorgänge bei der Wahl des Zentralbetriebsrates

Unternehmen

Anschrift

Postleitzahl

Datum:	Beginn der Wahlhandlung:
--------	--------------------------

Wahllokal:

Anwesende Mitglieder des Wahlvorstandes (der Wahlkommission)	
Vorsitzende/r:	
BeisitzerIn:	
BeisitzerIn:	

Anwesende WahlzeugInnen	
für die WählerInnengruppe:	
für die WählerInnengruppe:	
für die WählerInnengruppe:	

Vor Beginn der Wahlhandlung wurde festgestellt, dass die Wahlurne leer war.

Es gaben zunächst die Mitglieder des Wahlvorstandes (der Wahlkommission), danach die WahlzeugInnen, soweit sie wahlberechtigt waren, sodann die übrigen WählerInnen nach der Reihenfolge ihres Erscheinens ihre Stimme ab; schließlich wurden die von den abwesenden WählerInnen eingesandten Wahlkuverts in die Wahlurne gelegt.

Betrieb/Standort	Beschäftigte					Betriebsräte		
	ArbeiterInnen		Angestellte		Summe d. Beschäftigten	Arb.-BR	Ang.-BR	Summe d. Betriebsräte
	m	w	m	w				
Stimmgewichtung			Beschäftigte gesamt			Betriebsräte gesamt		

Beschlüsse des Wahlvorstandes (der Wahlkommission):

	Nachstehende WählerInnen wurden zur Stimmabgabe nicht zugelassen	Fortlaufende Zahl des WählerInnenverzeichnisses	Begründung
1			
2			
3			
4			
5			
6			

Anzahl der Wahlkuverts, zu denen die Wahlkarte fehlte:

Nachdem die für die Wahlhandlung festgesetzte Wahlzeit abgelaufen war, alle bis dahin erschienenen WählerInnen ihre Stimme abgegeben hatten und die gültig eingesendeten Wahlkuverts der zur brieflichen Stimmabgabe Berechtigten in die Wahlurne gelegt wurden, wurde die Wahlhandlung um Uhr für geschlossen erklärt.

Im Wahllokal verblieben nur die Mitglieder des Wahlvorstandes (der Wahlkommission) und die WahlzeugInnen.

Sodann wurden die Wahlkuverts geöffnet, anschließend die Stimmzettel entnommen.

Mit Beschluss des Wahlvorstandes wurden folgende Stimmzettel als ungültig erklärt:

Fortl. Zahl	Begründung
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Wahlergebnis

Anzahl der wahlberechtigten BR

abgegebene gewichtete Stimmen

ungültige gewichtete Stimmen

abgegebene Einzelstimmen

ungültige Einzelstimmen

gültige Stimmen gesamt

Wahlvorschlag

Anzahl der Stimmen

Anzahl der Mandate

Der Niederschrift sind angeschlossen: Der Umschlag, der die Wahlkundmachung, die WählerInnenliste, das Verzeichnis der zur brieflichen Stimmabgabe Wahlberechtigten, die Wahlkarten, die eingereichten Wahlvorschläge, das Abstimmungsverzeichnis, die nach den Wahlvorschlägen gesondert verpackten und die ungültigen Stimmzettel, die Berechnung des Wahlergebnisses, die Niederschrift und Beilagen enthält, wird in Gegenwart des Wahlvorstandes (Wahlkommission) versiegelt.

Unterschriften des Wahlvorstandes:

Ort, Datum:

Auszug aus der **Niederschrift** über die Wahl des Zentralbetriebsrates

Unternehmen

Anschrift Tel./Fax

Postleitzahl E-Mail

Branche Web

Die **Wahl** des Zentralbetriebsrates
 erfolgte am

Die **Konstituierung**
 erfolgte am

Beschäftigte				Betriebsräte		
ArbeiterInnen		Angestellte		Summe d. Beschäftigten	Arb.-BR	Ang.-BR
m	w	m	w			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Stimmgewichtung auf einen BR						<input type="text"/>

Der Zentralbetriebsrat wurde für folgende

Betriebe/Standorte gewählt:

.....

.....

.....

Wahlergebnis

Anzahl der wahlberechtigten BR <input type="text"/>	abgegebene gewichtete Stimmen <input type="text"/>	ungültige gewichtete Stimmen <input type="text"/>
abgegebene Einzelstimmen <input type="text"/>	ungültige Einzelstimmen <input type="text"/>	gültige Stimmen gesamt <input type="text"/>

Wahlvorschlag	Anzahl der Stimmen	Anzahl der Mandate
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift des Wahlvorstandes

.....
 Unterschrift des/der ZBRV

Betreuende/r GewerkschaftssekretärIn	Gewerkschaft
--------------------------------------	--------------

ZentralbetriebsrätInnen

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Ersatz-ZentralbetriebsrätInnen

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste
			Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Adressverzeichnis

- GPA-DJP** **Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck - Journalismus - Papier**
 1034 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
 www.gpa-djp.at
 Tel. 05 03 01-301
 E-Mail service@gpa-djp.at
- GÖD** **Gewerkschaft Öffentlicher Dienst**
 1010 Wien, Teinfaltstraße 7
 www.goed.at
 Tel. 01/534 54
 E-Mail goed@goed.at
- GdG-KMSfB** **Gewerkschaft der Gemeindebediensteten, Kunst, Medien, Sport, freie Berufe**
 1090 Wien, Maria-Theresien-Straße 11
 www.gemeinsamstaerker.at
 Tel. 01/313 16-8300
 E-Mail info@gdg-kmsfb.at
- GBH** **Gewerkschaft Bau-Holz**
 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
 www.bau-holz.at
 Tel. 01/534 44-59
 E-Mail bau-holz@gbh.at
- vida** **Gewerkschaft vida**
 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
 www.vida.at
 Tel. 01/534 44-79
 E-Mail info@vida.at
- GPF** **Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten**
 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
 www.gpf.at
 Tel. 01/534 44-49
 E-Mail gpf@gpf.at
- PRO-GE** **Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE**
 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
 www.proge.at
 Tel. 01/534 44-69
 E-Mail office@proge.at
-
- ÖGB** **Österreichischer Gewerkschaftsbund**
 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
 www.oegb.at
 Tel. 01/534 44-39
 E-Mail oegb@oegb.at

Interner Vermerk

Veränderung bei der **Entsendung in den Zentralbetriebsrat**

Unternehmen

Anschrift Tel./Fax

Postleitzahl E-Mail

Branche Web

Die Wahl des Zentralbetriebsrates erfolgte am <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>	Die Konstituierung erfolgte am <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>
--	---

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb	
	ausgeschieden am		Ausscheidungsgrund		
	NachfolgerIn ab				
	Privatanschrift		E-Mail		
Tel. Erreichbarkeit		Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	
				Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat	

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb	
	ausgeschieden am		Ausscheidungsgrund		
	NachfolgerIn ab				
	Privatanschrift		E-Mail		
Tel. Erreichbarkeit		Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	
				Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat	

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb	
	ausgeschieden am		Ausscheidungsgrund		
	NachfolgerIn ab				
	Privatanschrift		E-Mail		
Tel. Erreichbarkeit		Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	
				Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat	

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb	
	ausgeschieden am		Ausscheidungsgrund		
	NachfolgerIn ab				
	Privatanschrift		E-Mail		
Tel. Erreichbarkeit		Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	
				Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat	

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
	ausgeschieden am	Ausscheidungsgrund		NachfolgerIn ab
	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
	Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

NachfolgerIn	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
	ausgeschieden am	Ausscheidungsgrund		NachfolgerIn ab
	Funktion im ZBR	Zuname	Vorname	Betrieb
	Privatanschrift		E-Mail	
Tel. Erreichbarkeit	Gewerkschaft	Mitgliedsnummer	Fraktion/Liste	Arb. <input type="checkbox"/> Ang. <input type="checkbox"/> Betriebsrat

Ort, Datum: Unterschrift:
ZentralbetriebsrätIn/BetriebsrätIn

Adressverzeichnis

- GPA- DJP** **Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck - Journalismus - Papier**
1034 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
www.gpa-djp.at
Tel. 05 03 01-301
E-Mail service@gpa-djp.at
- GÖD** **Gewerkschaft Öffentlicher Dienst**
1010 Wien, Teinfaltstraße 7
www.goed.at
Tel. 01/534 54
E-Mail goed@goed.at
- GdG- KMSfB** **Gewerkschaft der Gemeindebediensteten, Kunst, Medien, Sport, freie Berufe**
1090 Wien, Maria-Theresien-Straße 11
www.gemeinsamstaerker.at
Tel. 01/313 16-8300
E-Mail info@gdg-kmsfb.at
- GBH** **Gewerkschaft Bau-Holz**
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.bau-holz.at
Tel. 01/534 44-59
E-Mail bau-holz@gbh.at
- vida** **Gewerkschaft vida**
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.vida.at
Tel. 01/534 44-79
E-Mail info@vida.at
- GPF** **Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten**
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.gpf.at
Tel. 01/534 44-49
E-Mail gpf@gpf.at
- PRO-GE** **Die Produktionsgewerkschaft PRO-GE**
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.proge.at
Tel. 01/534 44-69
E-Mail office@proge.at
- ÖGB** **Österreichischer Gewerkschaftsbund**
1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
www.oegb.at
Tel. 01/534 44-39
E-Mail oegb@oegb.at

Mitteilung über die Konstituierung des ZBR

(gemäß § 66 ArbVG und § 10 BRGO)

In der am um Uhr stattgefundenen

konstituierenden Sitzung des Zentralbetriebsrates

wurden folgende Mitglieder zu Organen (FunktionärInnen) des Zentralbetriebsrates gewählt:

Funktion	Zu- und Vorname	Betrieb
----------	-----------------	---------

ZBR-Vorsitzende/r

1. ZBR-Vors. StellvertreterIn

2. ZBR-Vors. StellvertreterIn

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort, Datum:	Unterschrift:
	<small>Der/die Vorsitzende des ZBR</small>